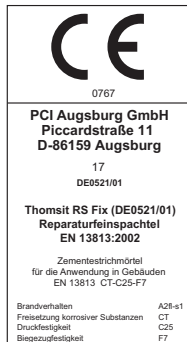




RS FIX Reparaturfeinspachtel

Zum schnellen An- und Beispachteln von 0–4 mm Schichtdicke und Arretierung von Metallwinkeln



- Auf Null ausziehbar
- Oberfläche mit Finish-Charakter
- Besonders schnell belegreif
- Für nahezu alle Untergründe

Anwendungsbereiche

Sehr feiner, schneller, zementärer Reparatur- und Kratzspachtel mit hohem Kunststoffanteil zum Glätten von Unebenheiten und Kellenschlägen, zum Füllen von Fehlstellen und fugenhaltigen Untergründen, zum Anspachteln von Höhenversatz und Übergängen, zur festen Arretierung von Metallwinkeln. Thomsit RS FIX ist einsetzbar auf geeigneten:

- Estrichen und Beton
- Trockenestrichelementen
- Fliesen und Platten
- Naturwerkstein und Terrazzo
- Span- und OSB-Platten
- Zuvor genannten Untergründen als Altuntergründe mit festhaftenden, wasserfesten Klebstoff- und Spachtelmassenresten. Nur für den trockenen Innenbereich. Thomsit RS FIX erfüllt höchste Anforderungen zum Arbeitsschutz, zur Raumluftqualität und zur Umweltverträglichkeit.

Daten zur Verarbeitung/ Technische Daten

Lieferform	graues Pulver
Gebinde	2 x 5 kg Papierbeutel im PP-Eimer
Versandeinheit	33 Gebinde pro Palette
Wasserbedarf	1,6 - 1,8 l / 5 kg 330 - 360 ml / 1 kg
Verarbeitungszeit	ca. 5 Minuten
Begehr	nach ca. 30 Minuten
Belegreif	
für Bodenbeläge	nach ca. 30 Minuten
für Parkett, Kork und Laminat	nach ca. 12 Stunden
Lagerfähigkeit	6 Monate, kühl und trocken

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt. Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbinde- und Trocknungszeit ein.

Verbrauch

je 1 mm Schichtdicke	ca. 1,2 kg / m ²
Reichweite 5 kg Beutel bei 2 mm Schichtdicke	ca. 2,1 m ²



Untergrundvorbehandlung

Untergründe müssen den Anforderungen der ATV DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“ entsprechen. Sie müssen insbesondere sauber, fest, trocken sowie riss- und trennmittelfrei sein.

Grundsätzlich sind folgende maximal zulässigen Restfeuchtigkeitsgehalte zu beachten (Angaben in CM-%):

Estrichart	Elastische und textile Bodenbeläge, Parkett und Holzböden, Laminatböden	
	beheizt	unbeheizt
Zementestrich	1,8 %	2,0 %
Calciumsulfatestrich	0,3 %	0,5 %

Das Einwandern von Feuchtigkeit in den Bodenaufbau ist immer durch geeignete Maßnahmen (z. B. Abdichtungsbahnen, Sperrgrundierungen) auszuschließen. Dies gilt im besonderen Maße für Verbundkonstruktionen und Betondecken. Bei zementären Untergründen evtl. vorhandene Zementschlamm maschinell beseitigen. Calciumsulfatgebundene Estriche grundsätzlich anschleifen und absaugen. Dichte, glatte Untergründe, wie z.B. keramische Fliesen und Platten, grundreinigen und anschleifen. Vorstreichen der Untergründe ist im Regelfalle nicht notwendig. Spezielle Untergründe wie z.B. Kunstharzbeschichtungen, lackierte Flächen, Kunststoffe mit Thomsit R 766 vorbehandeln, ggf. Probefläche anlegen.

Verarbeitung

In einem sauberen Anrührtopf ca. 1,6 - 1,8 l klares Wasser vorlegen und 5 kg Thomsit RS FIX mit geeignetem Rührer etwa 1 Minute klumpenfrei anrühren. Es entsteht ein geschmeidiger standfester Spachtel, der ca. 5 Minuten verarbeitbar ist. Teilmengen können auch von Hand angerührt werden. Dazu 1 kg Pulver in 330 - 360 ml Wasser klumpenfrei anrühren. De Feinspachtel mit der Glättkelle in gewünschter Schichtdicke auftragen. Auf nicht saugfähigen Untergründen mind. 1 mm Schichtdicke einhalten.

Bitte beachten Sie

- Bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten setzt normgerechte Verlegebedingungen und vollständig getrocknete Untergründe, Grundierungen sowie Spachtelmassen voraus.
- Fußbodenarbeiten nur durchführen bei Bodentemperatur über 15 °C, Lufttemperatur über 18 °C und rel. Luftfeuchte unter 75 %.
- Vollständige Trocknung vor den nächsten Arbeitsgängen abwarten. Dazu günstige klimatische Verhältnisse (empfohlen: 50 % rel. LF, 20 °C) und ausreichende Luftzirkulation einstellen.
- Bei zu schnellem Wasserentzug (aufgeheizte Räume oder stark saugende Untergründe) Gefahr der Rissbildung! Die frische Ausgleichsschicht ist vor zu schnellem Austrocknen zu schützen und möglichst innerhalb von 14 Tagen mit Bodenbelägen zu belegen. Sollte eine Belegung in diesem Zeitraum nicht möglich sein, ist die Fläche durch geeignete Maßnahmen, z.B. durch Schutzfolie, vor zu schnellem Austrocknen oder Niederschlag zu schützen.
- Frische Ausgleichfläche vor direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen.
- Nicht mit anderen Ausgleichsmassen vermischen.
- Auf nicht saugfähige Untergründe mindestens 2 mm dick spachteln.
- Nicht im Außenbereich einsetzen oder unmittelbarer/indirekter Feuchtigkeit aussetzen. Im Zweifel geeignete Feuchtigkeitssperren verwenden.
- Nicht als Estrich oder Nutzboden verwenden.
- Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Anbruchgebinde dicht verschließen und rasch aufbrauchen.

Arbeits-Umweltschutz

Thomsit RS FIX enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei der Berührung mit Augen oder Haut gründlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen. Die mittel- oder langfristige Abgabe nennenswerter Konzentrationen flüchtiger organischer Stoffe (VOC) an die Raumluft ist nicht zu erwarten. Dennoch während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes ist zu vermeiden. Schutzhandschuhe tragen. Informationen für Allergiker unter: +49 821/59 01-380/-525 oder unter der Nummer der Notfall-Bereitschaft: Tel.: +49 180 2273-112.



Thomsit

RS FIX Reparaturfeinspachtel

Arbeits-Umweltschutz

Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Produkt für gewerbliche Anwendung.

Sicherheitsdatenblatt unter www.thomsit.de erhältlich.

Inhaltsstoffe: Portlandzement, Aluminatzement, Calciumsulfat-halbhydrat, Quarzsand, Calciumcarbonat, Natriumcarbonat, Lithiumcarbonat, Vinylacetatethylen-Copolymer, Verdicker

GISCODE ZP 1	chromatarm nach Richtlinien 2003/53/EG
EMICODE EC 1 ^{PLUS} R	sehr emissionsarm
RAL UZ 113	(Blauer Engel) umweltfreundlich, weil sehr emissionsarm

Fachinformation

Folgende Merkblätter sind zu beachten:

- „Hinweise zur Beurteilung und Vorbereitung der Oberfläche von Anhydritfließestrichen“ des Bundesverbands Estrich und Belag e.V. (BEB), Troisdorf (www.beb-online.de).
- „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“ des Bundesverbands Estrich und Belag e.V. (BEB), Troisdorf.
- „Vorbereitung von Estrichen für Bodenbelagarbeiten“ des Industrieverbandes Werkmörtel e.V., Duisburg.
- „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“ Merkblatt TKB-8, Industrieverband Klebstoffe, Düsseldorf.

Entsorgung

Produkt darf nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen. Nur restentleerte Gebinde (rieselfrei) als Wertstoff der Wiederverwertung zuführen.

Abfallschlüsselnummer gemäß des europäischen Abfallkatalogs (EAK): 17 01 01

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

PCI Augsburg GmbH

Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,
Tel.: +49 821 5901 0

PCI Bauprodukte AG

CH-8055 Zürich,
Tel.: +41 58 958 21 21

thomsit-info@basf.com
www.thomsit.de

A brand of

PCI[®]
Für Bau-Profis

Qualität für Handwerker